



„ISTANBUL, ZWISCHEN ASIEN UND EUROPA“

Pera: Die Istiklal Caddesi, Tunnelbahn, Bosphorus, Kadiköy

Teil des Programms:
„Die FENER-ISTANBUL Tour“
Besichtigungstour nach unseren
Vorschlägen. Inklusiv Touranleitung und
Karte mit den eingezeichneten
Programmpunkten. (ohne Berechnung)



Alternativ:
Als ganztägige Privattour ab/bis Hotel
mit deutschsprachigem Reiseleiter

Preis pro Person inklusive Eintrittsgelder :

Als Ergänzung zum Programm
"Die FENER-ISTANBUL Tour" E 95,-

Als separate Tour
(ohne Programm „Die FENER-ISTANBUL Tour“) E 115,-





Viele Eindrücke haben Sie vermutlich bereits auf dem Europäischen Teil von Istanbul gewonnen. Wir bieten Ihnen im Rahmen unseres Programms: „Die FENER Istanbul Tour“, wahlweise in Eigenregie mit Touranleitung und Karte mit eingezeichneten Besichtigungspunkten (kostenlos) oder alternativ als geführte, ganztägige Privattour mit deutschsprachigem Reiseleiter (Preis siehe gegenüberliegende Seite) auch das einmalige Erlebnis einer Stadt auf 2 Kontinenten, „Istanbul, zwischen Asien und Europa“! Sie schlendern über die Istiklal Caddesi, die alte Rue du Pera, mit wunderschönen Jugendstilhäusern, geprägt durch griechische, osmanische

vereint, die alle in unmittelbarer Nachbarschaft und friedlich miteinander leben. Eine katholische und eine armenische Kirche gehören auch dazu. Der Orientexpress und Agatha Christie hatten das Pera Palas, ein wunderschönes Hotel, voller Patina, berühmt gemacht. Heute fahren Sie auch mit der Tunnelbahn, einer der ersten wohl existierenden U-Bahn der Welt! Sie führt von der Istiklal Caddesi hinunter an das Goldene Horn und den Bosphorus.



Von dort fahren Sie mit der Fähre auf den asiatischen Teil von Istanbul. Dort bewundern Sie zum Beispiel den monumentalen Haydarpasa Bahnhof, das ehemalige Tor nach Osten, von dem die berühmte Bagdadbahn startete. Kadıköy, wie eine gemütliche Kleinstadt mit Lebensmittelmarkt und Bostanci, ein schönes, besseres Wohnviertel gehören ebenfalls zu dem Besuch. Schlendern Sie durch die Markt-gassen und begleiten Sie uns auf dem Spaziergang hinunter zum Marmarameer mit schönem Blick auf Fener Bahce, der Heimat des berühmten Fußballclubs.

und französische Einflüsse. Schon damals war Istanbul ausgesprochen international ausgerichtet, eine Weltstadt im besten Sinne! Franz Liszt lebte hier, der Franzose Flaubert wirkte hier und es gab Uraufführungen der europäischen Romantiker an dem ersten, hiesigen Theater. Bis heute hat Istanbul eine der größten Vielfalten an verschiedenen Religionen in einer Stadt

